

Arbeitsblatt Körperschema

Pizza backen...

Das Körperschema übt mit den größten Einfluss auf die mathematischen Kompetenzen aus. Das Körperschema beschreibt die Wahrnehmung und die Orientierung am eigenen Körper. Weist das Kind hier Defizite auf, hat es zum Beispiel Probleme bei der Bestimmung von rechts und links, hinten und vorne.

Heute gibt es Pizza. Das Pizza-Kind liegt bäuchlings auf dem Boden, der Pizzabäcker (ich) kniet sich daneben, sodass er gut an den Rücken des Kindes rankommt. Und schon geht es los!

Zuerst müssen wir unsere Arbeitsfläche sauber machen (mit den Händen „Staub“ vom Rücken des Kindes wischen). Den Teig müssen wir nun natürlich erst einmal kräftig rollen und kneten, damit er später auch schön luftig wird (das Kind sanft hin und her rollen und mit den Fingern über den Rücken kneten). Nach dem Kneten rollen wir den Teig aus (mit den Händen streichende Bewegungen von innen nach außen machen). So, und nun können wir die Pizza mit den leckersten Sachen belegen, damit sie später auch gut schmeckt! Zuerst nehmen wir ein paar Tomatenscheiben...(mit den Fäusten leicht auf den Rücken drücken), ...dann kommt die Salami (mit der flachen Hand auf den Rücken drücken)... Nun nehmen wir noch Paprikascheiben dazu (mit dem Finger kurze Striche auf den Rücken malen)... Ein paar Pilze noch ... (mit dem Daumen leicht

auf den Rücken drücken)... und noch ein paar Zwiebelringe, dann ist sie auch schon fast fertig (mit dem Finger Kreise malen). Zum Schluss darf der Käse natürlich nicht fehlen (mit den Fingerspitzen der gespreizten Finger wild auf den Rücken klopfen). Unsere Pizza ist nun fast fertig. Jetzt müssen wir sie noch in den Ofen schieben. Dabei müssen wir vorsichtig sein, damit auch keine Zutaten herunterfallen (das Kind an der Hüfte anfassen und eine Schiebebewegung machen). **Im Ofen wird unsere Pizza nun fertiggebacken (Hände schnell aneinander reiben, bis sie warm werden und dann auf den Rücken des Kindes legen)*** Unsere Pizza ist jetzt fertig und schön knusprig durchgebacken, so dass wir sie vorsichtig aus dem Ofen holen können...(Kind an der Hüfte fassen und zurückziehen) ... und jetzt essen! (mit den Handflächen leicht über den Rücken streicheln). Guten Appetit.

Wenn das Kind auf dem Boden liegt, dann natürlich auf einer Decke! Größere Kinder sind auch dankbar für eine einfache Massage.

Material für eine Massagekiste kann vielseitig sein: Bürsten, verschiedene Rollen, Noppenbälle, weiche Tücher, Kopfkripler, Baby-Öl, Igel-Ball, Tischtennisbälle, Kirschkernkissen

*** Bei dieser Massage ist das Kind angezogen, das Kind wird in der Trainingsstunde nicht ausgezogen! Dieser Teil wäre eine Idee, wenn die Eltern das „Pizza backen“ zuhause nachstellen.**